

PRESSEMITTEILUNG

Sarah Boost
Bereichsleitung
Unternehmenskommunikation

Gustav-Hirschfeld-Ring 3
96450 Coburg

Tel.: 0171 99 717 98
E-Mail: sarah.boost@regiomed-kliniken.de

Coburg, 27. November 2024

Dank der „Pingunauten“ angstfrei im MRT: Neues Projekt bereitet Kinder auf Kernspintomographie-Untersuchungen vor

Coburg – Untersuchungen im MRT (auch Kernspintomographen) können für Kinder beängstigend sein: Eine enge Röhre, unbekannte und laute Geräusche bei langen Liegezeiten – all das kann zu Verunsicherung und Ängsten führen. Um diesen begegnen zu können, wurde das Pingunauten-Projekt für Kinder ins Leben gerufen. Seit kurzem können auch kleine Patienten des Sana Klinikums Coburg daran teilnehmen, das sich somit „Offizielles Trainingszentrum“ der Pingunauten nennen darf.

Der Pingunauten Trainer ist eine Virtual Reality (VR)-App für Smartphones, die Kinder auf spielerische Art auf die Untersuchung mit MRT vorbereitet. Mit kleinen Spielen erkunden Kinder schrittweise einen originalgetreuen, virtuellen Untersuchungsraum und trainieren dabei ruhig stillzuliegen, während sie einen simulierten MRT-Scan erleben. Begleitet und unterstützt werden sie dabei von den Pingunauten Lotta und Lars, kindgerechten Pinguinen im Comic-Design.

„Unser Ziel ist es, durch die spielerische Vorbereitung eine vertrauensvolle Atmosphäre zu schaffen, die Kindern hilft, ruhig und sicher in die Untersuchung zu gehen“, so Dr. Tobias Rettinger, Leitender Oberarzt für Kinderheilkunde und Jugendmedizin am Sana Klinikum Coburg.

Sowohl voll- als auch teilstationäre Patienten haben bereits am Training mit den Pingunauten teilgenommen - die ersten Erfahrungen sind überaus positiv, beschreibt Rettinger. Die für das Training notwendige VR-Brille kann im Spielzimmer der Kinderklinik ausgeliehen werden. Dort gibt es ebenfalls Informationsmaterial zur App und dem Projekt. Die Nutzung der App ist kostenfrei. Weitere Informationen gibt's auf www.regiomed-kliniken.de/pingunauten

294 Wörter, 2.274 Zeichen (inkl. Leerzeichen)



Über uns

Unter dem Dach der Sana Kliniken Oberfranken vereinen sich drei Kliniken an den Standorten Coburg, Lichtenfels und Neustadt bei Coburg und zahlreiche Medizinische Versorgungszentren in den Landkreisen Coburg und Lichtenfels. Mit 909 stationären Betten und 46 tagesklinischen Behandlungsplätzen bieten die Sana Kliniken Oberfranken ein breites Leistungsspektrum. Ca. 3.250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sichern auf hohem medizinischem und pflegerischem Niveau die Gesundheitsversorgung in der Region.